



**CDU**



Herrn  
Oberbürgermeister  
Reinhard Buchhorn  
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

5. Juni 2013

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien setzen zu lassen:

**Die Verwaltung prüft, welche befestigten städtischen Bodenflächen im Zuge von Umbau- und Baumaßnahmen entsiegelt werden können.**

Begründung:

Seit 1991 erfolgt in Leverkusen die Erhebung der Regen- und Schmutzwassergebühr nach einem getrennten Gebührenmaßstab. Die Regenwassergebühr wird auf Grundlage der versiegelten Fläche berechnet.

Im August 2010 erfolgte eine Bestandsaufnahme der TBL unterstützt durch Luftaufnahmen. Dabei wurde eine deutliche Zunahme der versiegelten und angeschlossenen Grundstücksflächen festgestellt, so auch bei der Stadt.

Um diese Kosten zu verringern, soll geprüft werden, wo die Möglichkeit besteht im Zuge von Bau- und Umbaumaßnahmen städtischer Gebäude Bodenflächen zu entsiegeln und damit langfristig Kosten einzusparen.

Mit freundlichen Grüßen  
Bündnis 90/Die Grünen  
Die Unabhängigen

CDU

FDP

Marita Schmitz, Fraktionsgeschäftsführerin